



DAS FRÜHJAHR 2010: RENOVIERUNGEN & THE WINNER IS...

Academy Awards 2010

Der erste Regie-Oscar für eine Frau und höchste Hollywood-Ehren für den Österreicher Christoph Waltz: Die **Academy Awards** am Sonntag waren in mehrfacher Hinsicht ein langersehnter Durchbruch. Als erste Regisseurin schlug Kathryn Bigelow alle männlichen Konkurrenten aus dem Feld und erhielt einen Oscar für das Kriegsdrama "Tödliches Kommando - The Hurt Locker". Der 60-jährige Jeff Bridges wurde nach 40 Jahren Schauspielkarriere erstmals mit einem Oscar geehrt, Sandra Bullock erhielt den begehrten Preis als beste Schauspielerin.

Der Österreicher Waltz wurde für seine Rolle als diabolischer SS-Offizier in dem Film "Inglourious Basterds" als bester Nebendarsteller ausgezeichnet. Die Oscar-Statue wurde ihm von Schauspieler-Kollegin Penelope Cruz überreicht. "Oscar und Penelope. Das ist ein Über-Bingo", sagte der 53-Jährige.

Bridges, der erstmals 1971 für einen Oscar nominiert wurde und fast 40 Jahre später nun endlich zum Zuge kam, dankte seinen verstorbenen Schauspieler-Eltern: "Danke, Mama und Papa, dass ihr mich in diesen coolen Beruf eingeführt habt." Ausgezeichnet wurde der Schauspieler für seine Rolle in "Crazy Heart", einen Film über einen abgehalfterten Country-Sänger, der im Alter noch einmal durchstartet. Auch der Titelsong des Films wurde mit einem Oscar ausgezeichnet.

Als Königin der Herzen erwies sich eine tränenreiche Sandra Bullock, die unter Riesenbeifall den Oscar für die Hauptrolle in "**The Blind Side**" (**Die große Chance**) entgegennahm. Nur 24 Stunden zuvor hatte die 45-Jährige den Schmach-Preis "Goldene Himbeere" als schlechteste Schauspielerin erhalten - allerdings für einen anderen Film, die Komödie "Verrückt nach Steve". Der Oscar für die beste Nebendarstellerin ging an Mo'Nique für ihre Rolle in "Precious".

"The Hurt Locker" schlägt "Avatar"

Die größte Gewinnerin des Abends allerdings war US-Regisseurin Bigelow. Ihr Kriegsdrama "The Hurt Locker" heimste insgesamt sechs Oscars ein: Es wurde zum besten Film der Saison gekürt, neben der Regie wurden auch das Originaldrehbuch, Schnitt, Ton und Toneffekte ausgezeichnet.

Damit gewann Bigelow klar den Wettstreit mit ihrem Ex-Mann James Cameron. Dieser bekam für sein Sci-Fi-Drama "Avatar", den erfolgreichsten Film aller Zeiten, lediglich drei Oscars in den Kategorien Kamera, Ausstattung und Spezialeffekte verliehen. Cameron saß bei der Oscar-Verleihung direkt hinter seiner Ex-Frau und stimmte in den Beifall ein. "Dies ist der größte Augenblick meines Lebens", sagte Bigelow. "Es ist so fantastisch, hier in der Gesellschaft der anderen Nominierten zu stehen, so großartiger Filmemacher, die mich inspiriert haben und die ich zum Teil seit Jahrzehnten bewundere." Neben ihrem Ex-Mann Cameron schlug Bigelow auch Starregisseur Quentin Tarantino ("Inglourious Basterds") sowie Lee Daniels ("Precious") und Jason Reitman ("Up in the Air") aus dem Rennen.

Hoffnungen für "Das weiße Band" enttäuscht

Die Oscar-Hoffnungen für den in Deutschland gedrehten Schwarz-Weiß-Film "Das weiße Band" erfüllten sich nicht. Die Ehrung ging an den argentinischen Film "El Secreto de Sus Ojos". Bester kurzer Dokumentarfilm wurde "Music by Prudence". In dieser Kategorie war auch der polnisch-deutsche Film "Mauerhase" nominiert worden. Als bester Dokumentarfilm wurde "The Cove" ausgezeichnet, der das Abschichten von Delphinen in einer Bucht in Japan zeigt. Den Preis in der Kategorie Animationsfilm erhielt der Trickfilm "Oben".



März 2010: Badezimmer frisch renoviert

Die Renovierungsarbeiten unserer Badezimmer im 2. Stock sind abgeschlossen. Besonderes Augenmerk wurde wieder auf edle Materialien gelegt: Granitböden, großzügige Ablageflächen, geräumige Duschen mit Wellness-Brauseköpfen, Echtglas-Duschtüren, moderne Armaturen und neue Glasschiebetüren. Einfach zum Wohlfühlen!



Februar 2010: Renovierung unserer Badezimmer

Wie jedes Jahr finden auch heuer wieder Renovierungsarbeiten im Austria Classic Hotel Wien statt! Um Ihnen in Zukunft noch mehr Komfort bieten zu können, werden 11 Badezimmer völlig neu gestaltet und mit Granitböden, neuen Sanitäranlagen und schönen Details ausgestattet.